

Vorlesetag am Freitag, 15.11.2019

Autor: Kunze, Barbara

Spannende, lustige und fantastische Geschichten bekamen die Schüler der Klassen 5a, 5b und 6 GTO am Freitag zum bundesweiten Vorlesetag von ihren Mitschülern aus den 10. Klassen vorgelesen. Dabei durften sie z. B. in „Rupert´s Tagebuch“ schmökern, mit der „Gangsta-Oma“ auf Beutezug gehen, sich mit Stephen Hawking fremden Galaxien nähern oder „Eine Tüte grüne Luft“ schnuppern. Die fußballbegeisterten Jungs kamen beim Kicken auch noch ordentlich ins Schwitzen, nachdem sie sich nach jedem Kapitel der Fußballgeschichte entscheiden durften, welchen weiteren Verlauf die Handlung im Buch nimmt. Mit weiteren Aktionen wie Quizfragen, Erzählkreisen, Bildern zum Buch und Lesezeichen zum Ausmalen sorgten die Zehntklässler für eine abwechslungsreiche und unterhaltsame Vorlesezeit. Viele der Bücher wurden von den 5. und 6. Klässlern bereits ausgeliehen, um sie zu Hause fertig zu lesen.



Ausflug in die Wasserburger Moschee

Autor: Schaub, Eva

Am 24.10.2019 besuchten wir im Rahmen des Ethikunterrichts der 7. Klassen die Moschee in Wasserburg. Nach circa 15 Minuten Fußweg kamen wir in der Moschee an und wurden von Herrn Akin und dem Imam sehr freundlich empfangen. Einige Schülerinnen und Schüler aus unserer Ethikklasse kennen diese Moschee bereits sehr gut, weil sie hier mit ihrer Familie und Freunden häufig zum Koranunterricht und zum Beten hinkommen. Am Anfang mussten wir alle die Schuhe ausziehen und Herr Akin zeigte uns die verschiedenen Räume. Im Gebetsraum hingen Bilder aus Mekka, wohin jeder Moslem, wenn er genügend Geld besitzt, pilgern sollte. Andere Bilder sind hier aber nicht erlaubt, da sie beim Beten stören. In dem Badezimmer muss sich jeder Moslem vor dem Beten gründlich waschen. Herr Akin erzählte uns außerdem, dass diese Moschee ein beliebter Treffpunkt bei Jugendlichen in Wasserburg ist. Einige davon kommen sehr oft und besuchen den Koranunterricht. Zum Schluss tranken wir gemeinsam Tee und aßen türkisches Gebäck. Es war ein sehr schöner Ausflug und wir bedanken uns vor allem bei Herrn Akin für den herzlichen Empfang.



Übung machen den Meister und die Meisterin!

Autoren: Blümlein-Lux, Renate und Hinterstocker, Stephanie

In den Monaten Oktober und November führte auch der Fachbereich Soziales wieder Übungsprojekte der 9. und 10. Klassen durch.

Die M 10-Schüler sollten sich mit einem herbstlichen Menü auf das geplante „Showcooking“ anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Schule vorbereiten. Dabei war auf einen nachhaltig- natürlich eingedeckten Tisch zu achten und vor allem auf die Verwendung und Verarbeitung vorwiegend saisonaler Zutaten. Außerdem sollte die Wichtigkeit des gemeinsamen Essens erörtert werden.

Die Gäste durften u.a. selbst gebackenes Nussbrot, Geschnitzeltes Stroganoff mit Kürbisgnocci, Zucchini-Süßkartoffel-Lasagne, Jägerschnitzeltes, Orangentiramisu und Bratpfelkuchen genießen.



Die Schüler der 9aG erprobten die sparsame Haushaltsführung mit dem ersten eigenen Geld, nutzen für ihre Menüplanung die Angebotszettel der Woche und „verkochten“ möglichst viele Vorräte aus der Schulküche. Ein besonders findiger Sparfuchs hatte auf seinem Bestellschein nur noch 3 Produkte!

Auch hier wurden die Tische der Jahreszeit entsprechend herbstlich eingedeckt und die anwesenden Gäste ließen sich u.a. die Antipasti, eine Curry-Gemüsequiche, das Schnitzel mit Kürbiskernpanade, sowie feine Desserts und Kuchen wie z.B. die Heidelbeercreme und den Russischen Zupfkuchen schmecken.

Alle diejenigen, die ihre Gerichte zuhause erprobt hatten, konnten am Prüfungstag sicher und selbstständig in der vorgeschriebenen Zeit und ohne großen Stress fertig werden.

Die Schüler der M9 starteten in dieser Woche ihr freiwilliges Übungsprojekt. Bericht folgt.

Bis zur Abschlussprüfung werden wir noch vieles vertiefen müssen, aber Übungsprojekte sind ja bekanntlich dazu da, dass man aus ihnen lernt!



Schulbienen bereiten sich auf den Winter vor

Autor: Anger, Andrea

Langsam kehrt Ruhe ein bei unseren Bienen. Sie fliegen nur noch, wenn die Sonne scheint und es nicht weniger als 10 Grad hat. In der Beute bildet sich jetzt eine Wintertraube. Die Bienen rücken zusammen und wärmen sich und ihre Königin - und, sie fressen natürlich auch den Honig, den wir in der Beute gelassen haben.

Unsere Schulbienen haben ca. 19 kg Honig produziert, d.h. wir haben fast 40 Gläser Honig bekommen. Diesen haben wir an der Schule verkauft und ganz schnell war er weg. Jetzt hoffen wir, dass unsere Bienen gut durch den Winter kommen und wir sie im Frühjahr wieder fliegen sehen.



Bildung außer Haus

Autor: Reitmayer, Ramona

Die Schüler/innen der Praxisklasse 9dP fuhren am 15.11.2019 mit dem Zug nach München. Zwei Stationen waren Inhalt der Bildung außer Haus:

1. Die FORSCHA in München

Die Schüler/innen hatten die Möglichkeit am SchulFREITAG in den Messehallen am bunten Mitmachprogramm teilzunehmen. Sie machten elektronische Experimente, bauten schnelle Autos aus Papier, sie durften forschen, programmieren, aber auch spielen und sich gesunde Pausenbrote belegen. Manche ließen sich von modernsten Geräten massieren. Dabei kam der Spaßfaktor nicht zu kurz.



2. Besuch der Ausstellung „Weiße Rose“ in der LMU München



In der Ausstellung bekamen die Schüler/innen einen Einblick in die Geschichte der Weißen Rose als studentische Widerstandsgruppe in der NS-Terrorherrschaft. Die kurze, emotionale und lebendige Führung beeindruckte die Schüler. Anschließend besuchten sie das Treppenhaus, in dem Sophie Scholl die Flugblätter hinunterfallen ließ.

Lesen macht klug und fördert die Kreativität

Autoren: Schüler der GTO

Einmal im Monat besucht die GTO die Wasserburger Stadtbibliothek. Hier dürfen wir eigene Geschichten schreiben, Spiele ausprobieren und vor allem lesen. Frau Fleischer von der Stadtbibliothek hat immer spezielle Aufgaben für uns. Sie hat uns unter anderem gezeigt, wie man eigene Comicgeschichten schreibt. Dabei ist fast alles erlaubt. So sind lustige Erzählungen entstanden, die man in unserer Schülerzeitung lesen kann. Am Ende des Besuches dürfen wir Bücher und Spiele bis zum nächsten Treffen ausleihen.



Unser Klassenrat

Autor: Hartung, Silke

Der Klassenrat ist für uns ein gemeinsames, demokratisches Forum, in dem wir unsere Anliegen formulieren und vertreten können. Worüber wir sprechen möchten, entscheiden wir ganz allein. Wünsche, Ideen und auch Lob gehören neben den anstehenden Problemen in den Klassenrat. Allein die Klasse entscheidet, welches Thema besprochen werden soll. Der Klassenrat tagt in unserer GTO jeden Mittwoch am Vormittag.

Damit der Klassenrat gut gelingt, verteilen wir verschiedene Rollen, wie z.B.



Vorsitzender, Zeitwächter, Protokollant und Regelwächter.



Die restlichen Schüler der Klasse und die anwesenden Erwachsenen nehmen die Funktion der Ratsmitglieder ein. Der klar festgelegte Ablauf und unsere gemeinsam erarbeiteten Regeln helfen, den Klassenrat erfolgreich zu führen. Ganz wichtig: Der Lehrer darf seine Meinung einbringen, hält sich aber ansonsten „raus“. Der Klassenrat ist unser eigenes „Ding“.

Unterricht in der Natur

Autoren: Schüler der GTO

Wir gehen regelmäßig in den Naturgarten in Wasserburg, hier können wir die Natur „hautnah“ erleben. Herr Martl (Naturschutzbund), Frau Wolf und Frau Hartung begleiten uns dabei. Unterschiedliche Vogelarten, Pflanzen und Bäume entdecken wir. Dies prägt sich viel leichter ins Gedächtnis ein, als die Bilder aus dem Buch. Da macht das Lernen richtig Spaß. Außerdem bringt die Bewegung an der frischen Luft Abwechslung in unseren Schulalltag.



Wir lernen nicht nur die Natur besser kennen, sondern können uns so auch richtig handwerklich austoben. Jeder bekommt den Job, den er am besten schafft. So haben wir gleich zum Anfang des Schuljahres die Terrasse eines alten Schuppens repariert. Im Herbst mussten Bäume geschnitten und gefällt werden. Abgestorbenes Holz dient für das Lagerfeuer, der Rest wird auf einen großen Haufen zusammengeschnitten und bietet einen wunderbaren Schlafplatz für Mama-Igel und ihren Nachwuchs.

Holzprojekt „Vogelsilhouette“ der Klasse 9dP (Praxisklasse)

Autor: Brandl, Regina



Unsere Sozialpädagogin Frau Fischer konnte Herrn Krebs, einen Schreiner, Holzbildhauer und Berufsschullehrer für die Arbeit mit unseren Schülern der 9dP gewinnen. An drei Vormittagen durften die Schüler ihre praktischen Fähigkeiten trainieren und verbessern.

Unter fachmännischer Anleitung wurde gesägt, gefeilt und geschliffen. Beim Grundieren und Lackieren mussten die Schüler viel Feinmotorik und Farbgefühl zeigen. Mit großem Stolz wurden die fertigen Vogelsilhouetten aufgehängt.



Adventskranzbinden

Autor: Brandl, Regina

Die Schülerinnen der Praxisklasse fertigten zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit im Rahmen eines Mädchen-Projektes Adventskränze und Gestecke an. Dabei zeigten sie Ausdauer, Konzentration, Kreativität sowie handwerkliches Geschick und können stolz auf das Ergebnis sein.



Die Praxisklasse besuchte die Bücherei

Autor: Brandl, Regina



Die Praxisklasse, Frau Kirschner, Frau Brandl und Frau Tica mit vier Kindern besuchten die Bücherei in Wasserburg. Dort wurde den Schülern ein kleines Buch vorgelesen und wer gut aufgepasst hatte, konnte die anschließenden Wortspiele schnell lösen. Anschließend mussten aus langen Wörtern Tiere, Pflanzen, Farben oder Zahlen herausgelesen werden. Zum Beispiel im Wort „Verkehrszeichen“ ist die „Eiche“ versteckt.

Im Anschluss suchte sich jede/r Schüler/in ein interessantes Buch aus, welches sie die nächsten Wochen, wenn es draußen immer kälter und dunkler wird, lesen sollen.

Elternbeirat 2019/20



Vorsitzende: Sandy Dietl (9a), Stellvertretende Vorsitzende: Marijke Widdecke (6a), Kassier: Karin Fritsch (7cM), Schriftführerin: Monika Brandl (9a), Weitere Mitglieder: Karin Baumann (8cM), Burgi Freudenstein (10bM), Juliane Kainz (6b), Gabriele Leis (GTO), Stefanie Meidert (6b)

Nicht auf dem Foto: Monika Eggert (5a), Christina Tentoma (7aG), Ana Vorgic (8b)

Die Aufgabe des Elternbeirats ist es, das Vertrauensverhältnis zwischen den Eltern und der Schule zu vertiefen. Bei schulischen Angelegenheiten können Sie sich jederzeit an den Elternbeirat wenden. Wir sind auch für Anregungen und Vorschläge dankbar und werden uns, wo immer es sinnvoll und möglich erscheint, für unsere Schüler einsetzen.